

**Antrag auf Erteilung einer Flugerlaubnis für Drohnen
im 1,5 km Radius um den Hubschrauberlandeplatz
des Klinikums Ludwigshafen**

Antrag

Stabsstelle Arbeitssicherheit und Abfallwirtschaft

1. Stammdaten des Antragstellers / Betreibers

- **Name / Firma:**

- **Verantwortlicher Fernpilot:**

- **Anschrift:**

- **Mobilfunknummer (am Flugtag ständig erreichbar):**

- **E-Mail-Adresse:**

- **UAS-Betreiber-Registriernummer (eID gemäß LBA):**

- **Drohnenmodell, Gewichtsklasse & C-Klassifizierung:**

- **Haftpflichtversicherer & Versicherungsschein-Nr.:**

Dateipfad:	X:\Kommunikation\03_Abteilungen_Kliniken\Infrastruktur\Arbeitssicherheit\Anhang_Antrag Drohnenflüge_180826.docx			Überarbeitung geplant: 18.08.2029	
erstellt:	Robert Morick	Version:	1.0	Seite:	Seite 1 von 4
		überarbeitet/geprüft:	Harald Venus	freigegeben:	Harald Venus
Erstelldatum:	18.08.2026	Datum:	18.08.2026	Freigabedatum:	18.08.2026

©Klinikum Ludwigshafen am Rhein gGmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung, Vervielfältigung, Weitergabe und Speicherung nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

2. Angaben zum geplanten Flugbetrieb

- **Gültigkeitszeitraum:**

☐ Einmaliger Einsatz am: _____ von: _____ bis: _____ Uhr

☐ Dauererlaubnis (projektbezogen) bis auf Widerruf, gültig bis: _____

- **Geplanter Einsatzort / Koordinaten / Adresse:**

- **Betroffener Sektor:**

☐ Zone B (max. 10 m AGL) | ☐ Zone C (max. 50 m AGL)

- **Zweck des Fluges:**

3. Beizufügende Nachweise (Pflichtanlagen)

Dem Antrag sind Kopien folgender Dokumente beizulegen

(per E-Mail an **Arbeitssicherheit@KLILU.de**):

- ☐ Registrierung als UAS-Betreiber beim Luftfahrt-Bundesamt (eID)
- ☐ Gültige Drohnen-Haftpflichtversicherungspolice (inkl. Deckungsnachweis)
- ☐ EU-Kompetenznachweis (A1/A3) bzw. EU-Fernpilotenzeugnis (A2) des Steuerers

Dateipfad:	X:\Kommunikation\03_Abteilungen_Kliniken\Infrastruktur\Arbeitssicherheit\Anhang_Antrag Drohnenflüge_180826.docx			Überarbeitung geplant: 18.08.2029	
erstellt:	Robert Morick	Version:	1.0	Seite:	Seite 2 von 4
		überarbeitet/geprüft:	Harald Venus	freigegeben:	Harald Venus
Erstelldatum:	18.08.2026	Datum:	18.08.2026	Freigabedatum:	18.08.2026

©Klinikum Ludwigshafen am Rhein gGmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung, Vervielfältigung, Weitergabe und Speicherung nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

4. Verbindliche Verhaltensregeln für den Fernpiloten

1. **Telefonische Einsatzmeldung:** Jeder Flugbetrieb ist **mindestens 60 Minuten vor dem Start** unter **(+49) 0621 503-8888** anzumelden.
2. **Ständige Erreichbarkeit:** Der Fernpilot muss während der gesamten Einsatzdauer unter der oben angegebenen Notfall-Nummer empfangsbereit sein.
3. **Absolute Abbruchpflicht:** Bei Wahrnehmung oder Annäherung eines Rettungshubschraubers ist der Drohnenflug **unverzüglich abubrechen** und das Fluggerät sofort zu landen.
4. **Flughöhen- und Schneisenbegrenzung:** In Zone B gilt maximal 10 m AGL (strikt unter Dachkante), in Zone C maximal 50 m AGL. Die kartierten Flugschneisen dürfen zu keinem Zeitpunkt befliegen oder durchkreuzt werden.
5. **Sichtflug (VLOS):** Der Flug ist ausnahmslos in direkter Sichtlinie ohne technische Hilfsmittel durchzuführen. Kein Überflug von Menschenmengen.
6. **Datenschutz:** Bild- und Videoaufnahmen von Patientenbereichen, Fenstern oder Liegenschaften der Klinik sind strengstens untersagt (DSGVO / KunstUrhG).
7. **Weisungsbefugnis:** Anweisungen des Sicherheitsdienstes oder der Flugplatzleitung des Klinikums ist sofort Folge zu leisten.

Dateipfad:	X:\Kommunikation\03_Abteilungen_Kliniken\Infrastruktur\Arbeitssicherheit\Anhang_Antrag Drohnenflüge_180826.docx			Überarbeitung geplant: 18.08.2029	
erstellt:	Robert Morick	Version:	1.0	Seite:	Seite 3 von 4
		überarbeitet/geprüft:	Harald Venus	freigegeben:	Harald Venus
Erstelldatum:	18.08.2026	Datum:	18.08.2026	Freigabedatum:	18.08.2026

**Antrag auf Erteilung einer Flugerlaubnis für Drohnen
im 1,5 km Radius um den Hubschrauberlandeplatz
des Klinikums Ludwigshafen**

Antrag



Stabsstelle Arbeitssicherheit und Abfallwirtschaft

5. Haftungsfreistellungserklärung

Mit Unterzeichnung dieses Antrags stellt der Betreiber / Fernpilot das Klinikum Ludwigshafen von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aus dem Betrieb des unbemannten Luftfahrzeugs resultieren.

Der Betreiber versichert, dass er alle weiteren luftrechtlichen, ordnungsrechtlichen und privatrechtlichen Genehmigungspflichten im 1,5-km-Radius (z. B. Genehmigungen angrenzender Industrieanlagen, Kasernen, Bahntrassen oder Naturschutzgebiete) eigenverantwortlich geprüft und eingeholt hat. Diese Freigabe der Klinik ersetzt keine Genehmigungen dritter Stellen. Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden haftet der Betreiber vollumfänglich.

Ort, Datum:

Rechtsverbindliche Unterschrift des Betreibers / Fernpiloten:

6. Erteilung der Flugerlaubnis & Formvorschrift

Die Betreiberzustimmung nach § 21h LuftVO wird nach Prüfung der Unterlagen** ausschließlich auf elektronischem Weg per E-Mail** durch den Beauftragten für die Hubschrauberlandefläche oder die Stabsstelle Arbeitssicherheit erteilt.

****Gültigkeitsklausel:**** Dieses Dokument ist Teil eines maschinell/elektronisch geführten Genehmigungsverfahrens. Die Erlaubnis entfaltet ihre Rechtsgültigkeit mit Zugang der offiziellen Freigabe-E-Mail von `Arbeitssicherheit@KLILU.de` unter Nennung einer individuellen Vorgangsnummer (Freigabe-ID). Sie ist ****ohne handschriftliche Unterschrift und ohne Dienstsiegel gültig****.

Dateipfad:	X:\Kommunikation\03_Abteilungen_Kliniken\Infrastruktur\Arbeitssicherheit\Anhang_Antrag Drohnenflüge_180826.docx			Überarbeitung geplant: 18.08.2029	
erstellt:	Robert Morick	Version:	1.0	Seite:	Seite 4 von 4
		überarbeitet/geprüft:	Harald Venus	freigegeben:	Harald Venus
Erstelldatum:	18.08.2026	Datum:	18.08.2026	Freigabedatum:	18.08.2026

©Klinikum Ludwigshafen am Rhein gGmbH

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung, Vervielfältigung, Weitergabe und Speicherung nur mit ausdrücklicher Genehmigung.